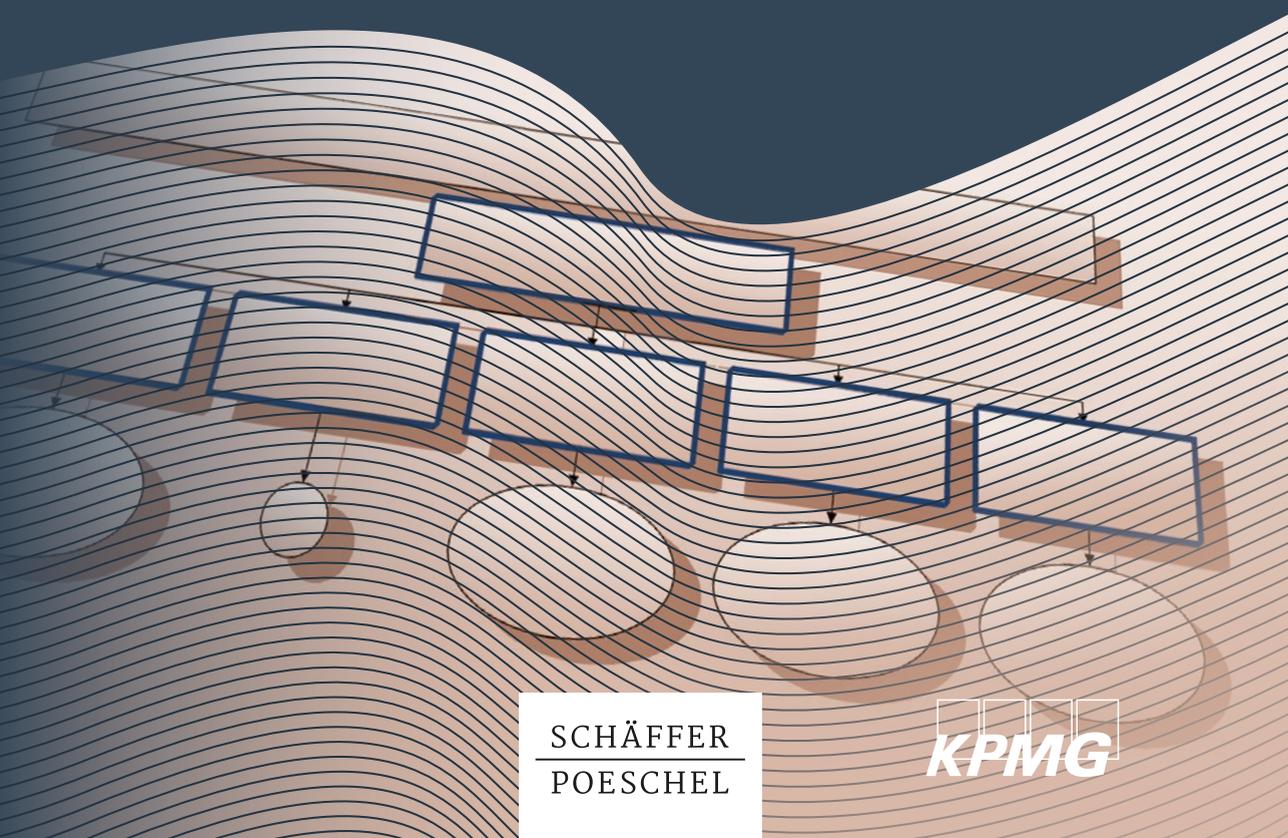


KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Hrsg.)

# IFRS visuell

Die IFRS in strukturierten Übersichten

9. Auflage



SCHÄFFER  
POESCHEL

KPMG

## **Hinweis zum Urheberrecht:**

Alle Inhalte dieses eBooks sind urheberrechtlich geschützt.

Bitte respektieren Sie die Rechte der Autorinnen und Autoren, indem sie keine ungenehmigten Kopien in Umlauf bringen.

**Dafür vielen Dank!**

SCHÄFFER  
POESCHEL



---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Hrsg.)

# IFRS visuell

Die IFRS in strukturierten Übersichten

9., überarbeitete Auflage

2021  
Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

---

## Herausgeber:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Stand:** 31. Dezember 2020

© 2021 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem, säurefreiem und alterungsbeständigem Papier

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar

**Print:** ISBN 978-3-7910-5188-8 Bestell-Nr. 20409-0004

**ePDF:** ISBN 978-3-7910-5189-5 Bestell-Nr. 20409-0154

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2021 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH  
[www.schaeffer-poeschel.de](http://www.schaeffer-poeschel.de)  
[service@schaeffer-poeschel.de](mailto:service@schaeffer-poeschel.de)

Umschlagentwurf: Goldener Westen, Berlin

Printed in Germany  
Mai 2021

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart  
Ein Unternehmen der Haufe Group

SCHÄFFER  
POESCHEL

**myBook**

#### **Ihr Online-Material zum Buch**

- die seit dem Erscheinen der 1. Auflage von KMPG (Hrsg.), IFRS visuell im Jahr 2004 außer Kraft gesetzten IFRS und IFRIC

#### **So funktioniert Ihr Zugang**

1. Gehen Sie auf das Portal [sp-mybook.de](http://sp-mybook.de) und geben den Buchcode ein, um auf die Internetseite zum Buch zu gelangen.
2. Oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet, um direkt auf die Startseite zu kommen.



**SP myBook:**

[www.sp-mybook.de](http://www.sp-mybook.de)

**Buchcode: 4357-IFRSv**



## Vorwort zur 9. Auflage

Die Erstanwendung der komplexen neuen Standards IFRS 15 *Erlöse aus Verträgen mit Kunden*, IFRS 9 *Finanzinstrumente* und IFRS 16 *Leasingverhältnisse* in 2018 und 2019 ist erfolgreich gemeistert. Die Tatsache, dass allein für diese drei Standards mittlerweile 21 sogenannte IFRIC-Agendaentscheidungen getroffen wurden, in denen Zweifelsfragen der Anwendung diskutiert und entschieden werden, zeigt, dass die Welt der IFRS-Rechnungslegung zunehmend komplexer wird. Und auch nach Einführung der Standards müssen die Anforderungen ständig weiter beobachtet und im Zweifel Rechnungslegungsprozesse angepasst werden.

Mit Ausnahme der Änderungen aufgrund der IBOR-Reform gab es in 2020 keine größeren Änderungen der IASB-Vorschriften. Aufgrund der IBOR-Reform wurden Änderungen an IFRS 9, IFRS 7 und IAS 39 notwendig, die in ihrer Phase 1 bereits in Jahresabschlüssen im Kalenderjahr 2020 anzuwenden sind. Eine umfangreiche Phase 2 schließt sich für 2021 an.

Ansonsten hat sich auch in der Internationalen Rechnungslegung die Covid-19-Pandemie ausgewirkt:

In einem besonderen Schnellverfahren wurden Änderungen an IFRS 16 vom IASB im Mai 2020 beschlossen (Covid-19-bedingte Mietkonzessionen), um den Anwendern die Bilanzierung etwaiger Mietzugeständnisse der Vermieter im Jahresabschluss des Leasingnehmers nach einer vereinfachten Methode zu erleichtern. Leider waren die Prozesse zum EU-Endorsement nicht hinreichend schnell, sodass EU-IFRS-Anwender die Vereinfachungen nicht mehr in ihren Halbjahresabschlüssen zum 30. Juni 2020 anwenden konnten.

Daneben wurde der komplexe Standard für Versicherungsverträge (IFRS 17), der im Mai 2017 nach mehr als zehn Jahren Projektarbeit verabschiedet worden war und der in 2021 erstmals angewendet werden sollte, im Juni 2020 bereits umfangreich überarbeitet. Aufgrund der Covid-19-bedingten Herausforderungen auf Unternehmensseite wurde der Erstanwendungszeitpunkt für den gesamten Standard um zwei weitere Jahre auf 2023 verschoben.

Eine weitere Covid-19-bedingte Verschiebung des Erstanwendungszeitpunktes wurde bei den im Januar 2020 verabschiedeten Änderungen an IAS 1 zur Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig vorgenommen. Der ursprüngliche Erstanwendungszeitpunkt 2022 wurde auf 2023 verschoben. Hierbei sei erwähnt, dass es für diese Standardänderung bereits vor ihrem Erstanwendungszeitpunkt eine sogenannten IFRIC-Agendaentscheidung aus dem Dezember 2020 gibt.

All diese grundlegenden Vorschriften, wie auch andere diverse kleinere Amendments (Änderungen an IAS 16, Änderungen an IAS 37) und das *Annual Improvements Projekt Cycle 2018–2020* sind Bestandteil dieser Auflage.

Auf der kurzfristigen Agenda des IASB stehen damit derzeit keine großen Projekte mehr. Kleinere Änderungen an IAS 1 und IAS 8 werden kurzfristig erwartet («Accounting Policies and Accounting Estimates» sowie «Disclosure Initiative – Accounting Policies»). Von größerer Bedeutung wird das Projekt «Primary Financial Statements» sein; mit ihm werden unter anderem gravierende Änderungen in der Darstellung der Gesamtergebnisrechnung verbunden sein. Der im Dezember 2019 veröffentlichte zugehörige Exposure Draft «General Presentation and Disclosures» wurde von der interessierten Öffentlichkeit deutlich kritisiert, sodass abzuwarten bleibt, mit welchem Tempo und mit welchem Ausgang das Projekt weiter fortschreitet.

Der Umgang mit den – wie zuvor dargestellt – zunehmend komplizierter werdenden Vorschriften wird durch das vorliegende Buch erheblich erleichtert: Mit Hilfe einer zusammenfassenden Übersicht werden die chronologisch nummerierten Standards (IAS 1 bis IAS 41 und IFRS 1 bis IFRS 17) den einzelnen Posten des Abschlusses zugeordnet und ermöglichen somit eine zielorientierte Herangehensweise. Durch die strukturierte Darstellung der komplexen Zusammenhänge jedes Standards und seiner Interpretationen wird das Verständnis der wesentlichen Inhalte visuell und damit effektiv unterstützt; Wahlrechte werden hervorgehoben. Da bewusst nicht sämtliche Details und Ausnahmeregelungen dargestellt werden, können sich die Leser auf die wesentlichen Strukturen konzentrieren. Referenzierungen zu den Paragraphen der Standards und Interpretationen ermöglichen ein schnelles Auffinden der relevanten Vorschriften für die vertiefte Recherche.

Das Buch eignet sich somit, wie die Voraufgaben bewiesen haben, nicht nur hervorragend für Einsteiger, sondern auch für alle, die ein Interesse an den IASB-Vorschriften haben: Studenten, Mitarbeiter, die am Abschlusserstellungsprozess der betroffenen Unternehmen teilnehmen, Finanzvorstände, Aufsichtsräte, Wirtschaftsprüfer und deren Assistenten, Wirtschaftsjournalisten, Unternehmensberater und sonstige Interessierte. Auch Fortgeschrittene, die sich über die aktuellsten Entwicklungen informieren möchten, finden hier schnell und übersichtlich die wesentlichen Regelungen.

Neben dem vorliegenden Kompendium «IFRS visuell» veröffentlichten KPMG International und KPMG in Deutschland eine Reihe von Publikationen, die sich mit den IFRS beschäftigen, siehe hierzu [www.kpmg.com/ifrs](http://www.kpmg.com/ifrs) und [www.kpmg.de](http://www.kpmg.de).

Wir danken den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die an diesem Buch mitgewirkt haben:

WP Michael Bär, WP Prof. Dr. Hanne Böckem, WP Dennis Bröcker, Aktuar DAV Stefan Engeländer, WP CPA FCA Dr. Markus Fuchs, WP Eric Granzow, WPin Stefanie Jordan, WPin/StBin Ines Knappe, Prof. Dr. Joachim Kölschbach, WP Dirk Lust, WP/StB Martin Pföhler, WP/StB Timo Pütz, WP/StB Ingo Rahe und WP/StB Volker Specht.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 9. Auflage .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIII
<b>I. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>II. Die International Financial Reporting Standards .....</b>	<b>9</b>
IAS 1 Darstellung des Abschlusses .....	11
IAS 2 Vorräte .....	21
IAS 7 Kapitalflussrechnungen .....	25
IAS 8 Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungs- bezogenen Schätzungen und Fehler .....	31
IAS 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag .....	35
IAS 12 Ertragsteuern .....	37
IAS 16 Sachanlagen .....	41
IAS 19 Leistungen an Arbeitnehmer .....	45
IAS 20 Bilanzierung und Darstellung von Zuwendungen der öffentlichen Hand .....	51
IAS 21 Auswirkungen von Wechselkursänderungen .....	53
IAS 23 Fremdkapitalkosten .....	55
IAS 24 Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen .....	57
IAS 27 Einzelabschlüsse .....	63
IAS 28 Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen ..	67
IAS 29 Rechnungslegung in Hochinflationenländern .....	71
IAS 32 Finanzinstrumente: Darstellung .....	73
IAS 33 Ergebnis je Aktie .....	77
IAS 34 Zwischenberichterstattung .....	79
IAS 36 Wertminderung von Vermögenswerten .....	83
IAS 37 Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen .....	87
IAS 38 Immaterielle Vermögenswerte .....	93
IAS 39 Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung .....	97
IAS 40 Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien .....	101
IAS 41 Landwirtschaft .....	103

IFRS 1	Erstmalige Anwendung der IFRS .....	105
IFRS 2	Anteilsbasierte Vergütung .....	113
IFRS 3	Unternehmenszusammenschlüsse .....	125
IFRS 5	Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebenen Geschäftsbereiche .....	135
IFRS 6	Exploration und Evaluierung von Bodenschätzen .....	139
IFRS 7	Finanzinstrumente: Angaben .....	141
IFRS 8	Geschäftssegmente .....	147
IFRS 9	Finanzinstrumente .....	153
IFRS 10	Konzernabschlüsse .....	167
IFRS 11	Gemeinsame Vereinbarungen .....	175
IFRS 12	Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen .....	179
IFRS 13	Bemessung des beizulegenden Zeitwerts .....	183
IFRS 14	Regulatorische Abgrenzungsposten .....	189
IFRS 15	Erlöse aus Verträgen mit Kunden .....	191
IFRS 16	Leasingverhältnisse .....	203
IFRS 17	Versicherungsverträge .....	213
<b>III.</b>	<b>Interpretationen des IFRIC</b> .....	<b>221</b>
IFRIC 1	Änderungen bestehender Rückstellungen für Entsorgungs-, Wiederherstellungs- und ähnliche Verpflichtungen .....	223
IFRIC 2	Geschäftsanteile an Genossenschaften und ähnliche Instrumente .....	225
IFRIC 5	Rechte auf Anteile an Fonds für Entsorgung, Rekultivierung und Umweltsanierung .....	227
IFRIC 6	Verbindlichkeiten, die sich aus einer Teilnahme an einem spezifischen Markt ergeben – Elektro- und Elektronik-Altgeräte .....	229
IFRIC 7	Anwendung des Anpassungsansatzes unter IAS 29 »Rechnungslegung in Hochinflationsländern« .....	231
IFRIC 10	Zwischenberichterstattung und Wertminderung .....	233
IFRIC 12	Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen .....	235
IFRIC 14	IAS 19 – Die Begrenzung eines leistungsorientierten Vermögenswertes, Mindestdotierungsverpflichtungen und ihre Wechselwirkung .....	237
IFRIC 16	Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb .....	239
IFRIC 17	Sachdividenden an Eigentümer .....	241
IFRIC 19	Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten durch Eigenkapitalinstrumente .....	243

---

IFRIC 20	Abraumkosten in der Produktionsphase eines Tagebaubergwerks .....	245
IFRIC 21	Abgaben .....	247
IFRIC 22	Fremdwährungstransaktionen und im Voraus erbrachte oder erhaltene Gegenleistungen .....	249
IFRIC 23	Unsicherheit bezüglich ertragsteuerlicher Behandlung .....	251
<b>Anlage</b> .....		<b>253</b>
Kombinierte und Carve-out-Abschlüsse.....		255



# Abkürzungsverzeichnis

abzgl.	abzüglich
AHK	Anschaffungs-/Herstellungskosten
AK	Anschaffungskosten
Alt.	Alternative
AN	Arbeitnehmer
App.	<i>Appendix</i>
BC	<i>Business Combination</i>
Bsp.	Beispiel
bspw.	beispielsweise
bzw.	beziehungsweise
CGU	<i>Cash Generating Unit</i>
CSM	Contractual Service Margin
DBO	<i>Defined Benefit Obligation</i>
d. h.	das heißt
einschl.	einschließlich
EK	Eigenkapital
EPIS	<i>Earnings Per Incremental Share</i>
EU	Europäische Union
EU PVO	Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 iVm. Delegierter Verordnung (EU) 2019/980 der Kommission vom 14. März 2019
evtl.	eventuell
F	<i>Framework</i>
FiFo	<i>First-in-First-out</i>
FK	Fremdkapital
FV	Fair Value
FVtOCI	Fair Value through OCI
FVtPL	Fair Value through P&L
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
GKV	Gesamtkostenverfahren
grds.	grundsätzlich
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HK	Herstellungskosten

---

IBOR	Interbank Offered Rate
IE	Illustrative Examples
idR	in der Regel
IDW RS HFA	IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung
ieS	im engeren Sinn
IFRIC	<i>International Financial Reporting Interpretations Committee</i>
IFRS	<i>International Financial Reporting Standard(s)</i>
IN	Introduction
incl.	inclusive
IPO	Initial Public Offering
iSv.	im Sinne von
iVm.	in Verbindung mit
lfr.	langfristig
LG	Leasinggeber
LIC	Liability for Incurred Claims
LN	Leasingnehmer
LRC	Liability for Remaining Coverage
M&A	<i>Mergers &amp; Acquisitions</i>
MU	Mutterunternehmen
NewCo	neues Unternehmen
OBD	<i>Outside Basis Difference</i>
POS	<i>Potential Ordinary Shares</i>
PPA	Purchase Price Allocation
RHB-Stoffe	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
RSt	Rückstellung
SEC	Securities and Exchange Commission
SIC	<i>Standing Interpretations Committee</i>
sog.	so genannt
SPE	<i>Special Purpose Entity</i>
StR	Steuerrecht
SV	Sozialversicherung
TU	Tochterunternehmen
u. ä.	und ähnliche
UKV	Umsatzkostenverfahren

VFE-Lage  
z. B.  
zzgl.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage  
zum Beispiel  
zuzüglich



# I. Einleitung

Gegenstand des Buches IFRS visuell in der 9. Auflage sind alle bis zum 31. Dezember 2020 durch das IASB veröffentlichten Standards (International Accounting Standards (IAS) und International Financial Reporting Standards (IFRS)) sowie die vom IFRIC veröffentlichten Interpretationen.

Diese Vorschriften bilden zugleich die Grundlage für diejenigen IFRS-Konzernabschlüsse, die auf Basis des § 315e HGB erstellt werden. Diese Vorschrift verlangt für Konzernabschlüsse der kapitalmarktorientierten Unternehmen die Anwendung der von der EU im Rahmen des Endorsement- bzw. Komitologieverfahrens übernommenen IFRS-Vorschriften. Zum aktuellen Stand des Endorsementverfahrens verweisen wir auf die Darstellung auf der Homepage der European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) unter [www.efrag.org](http://www.efrag.org).

Grundsätzlich werden die Standards und Interpretationen in der Fassung dargestellt, wie sie unter Berücksichtigung aller Folgeänderungen (*consequential amendments*) aus Vorschriften, die bis zum 31. Dezember 2020 veröffentlicht wurden, unabhängig von ihrem jeweiligen Erstanwendungszeitpunkt zukünftig anzuwenden sind. Die Erstanwendungszeitpunkte sind jeweils angegeben. Auf sämtliche IFRS (Standards und Interpretationen), die inzwischen durch aktuelle IFRS ersetzt wurden und daher nicht in dieser Auflage dargestellt sind, (z.B. IFRS 4 oder die vollständige Fassung des IAS 39, wie er bis 2017 anzuwenden war), kann über den auf Seite V dargestellten Online-zugang zu SP myBook ([www.sp-mybook.de](http://www.sp-mybook.de)) zugegriffen werden.

Aufgrund der historisch entwickelten Nummerierung der Standards, die inhaltlich ohne Bedeutung ist, unterstützt die (vereinfachende) Abbildung »Zuordnung der Standards zu den Posten des Jahresabschlusses« eine für den Leser ziel- und problemorientierte Herangehensweise (siehe Seite 3–7). Aufgrund des späten Erstanwendungszeitpunktes des IFRS 17 ist dieser in den Zuordnungsgrafiken noch nicht berücksichtigt.

Im Hauptteil des Buches werden die einzelnen Standards und Interpretationen nach identischem Muster dargestellt:

Zu Beginn jeder Vorschrift informiert eine kurze verbale Darstellung nicht nur über die wesentlichen Kernaussagen, sondern bei den Standards auch über den Anwendungsbereich bzw. über die Themen, die nicht in den Anwendungsbereich fallen (Abgrenzung zum Anwendungsbereich). Bei den Interpretationen wird dargestellt, zu welchem Standard sie gehören. Für Unternehmen, die IFRS bereits anwenden, ist zudem von Bedeutung, ab welchem Geschäftsjahr eine neue Regelung anzuwenden ist. Grundsätzlich sind alle Standards von allen Unternehmen anzuwenden. Besonderheiten ergeben sich bei IFRS 8 *Geschäftssegmente* und IAS 33 *Ergebnis je Aktie*, die nur von bestimmten kapitalmarktorientierten Unternehmen anzuwenden sind.

Die grafischen Darstellungen geben fokussiert Auskunft über die Zusammenhänge und Strukturen der wesentlichen Regelungsinhalte. Soweit möglich wurde in Grundsätze

und Ausnahmen unterschieden und Wahlrechte sind besonders hervorgehoben. Um die Übersichtlichkeit zu wahren, sind bewusst nicht alle Detail- und Ausnahmeregelungen wiedergegeben.

Zur Erfassung sämtlicher Details und Ausnahmeregelungen und zum Treffen von Entscheidungen über das Abbilden eines Sachverhalts in der Finanzberichterstattung ist es daher unerlässlich, den Standard bzw. die Interpretation sowie ggf. zusätzlich eine einschlägige Kommentierung heranzuziehen. Wir verweisen auf die Publikation KPMG Insights into IFRS - KPMG's practical guide to IFRS Standards, 17<sup>th</sup> Edition 2020/21.

Der Aufbau der Grafiken orientiert sich am Aufbau des jeweiligen Standards bzw. der Interpretation. Regelungsinhalte, die auf Folgeseiten zum gleichen Standard weiter ausgeführt werden, sind durch ein Verknüpfungssymbol zur entsprechenden Seite gekennzeichnet. Bsp.: Der Kreis mit dem Inhalt »9/10« auf Seite 1 der Grafiken zum IFRS 2 *Anteilsbasierte Vergütung* bedeutet, dass der Regelungsinhalt zu »Anteilsbasierten Vergütungen mit Erfüllungswahlrecht« auf Seite 9 zum gleichen Standard näher erläutert wird.

Die dargestellten Aussagen sind jeweils mit der entsprechenden Fundstelle im Standard bzw. in der Interpretation versehen, um weiterführende Literaturrecherche zu ermöglichen. Bsp.: Die erste Grafik zu IAS 2 *Vorräte* enthält einen Kasten mit der Bezeichnung »Anschaffungskosten (11)«. Das bedeutet, dass die Vorschriften zu Anschaffungskosten im Rahmen von Vorräten in Paragraph 11 des IAS 2 zu finden sind.

Es wird grundsätzlich darauf verzichtet, die Anhangangaben darzustellen, es sei denn, es handelt sich um einen Standard, der ausschließlich Anhangangaben zum Inhalt hat. Hier kann auf die zahlreich existierenden Anhangchecklisten zurückgegriffen werden.

Abschließend sei darauf hingewiesen, dass Unternehmen, die einen IFRS-Konzernabschluss nach § 315e HGB aufstellen, bei der Erstellung und Offenlegung des Abschlusses weitere, über die IFRS hinausgehende HGB-Vorschriften – insbesondere Anhangangaben und Lagebericht – zu beachten haben.

## Zuordnung der Standards zu den Posten des Abschlusses

### Zuordnung der Standards zu den Posten des Jahresabschlusses (1/5): Bilanz

#### Übergeordnete Standards:

IAS 1

IFRS 1

IAS 8

IFRS 2

IAS 10

IFRS 3

IAS 20

IFRS 4

IAS 21

IFRS 6

IAS 23

IFRS 10

IFRS 11

IFRS 13

IFRS 16

#### AKTIVA

IAS 16, 36

IAS 40

IAS 38, 36

IFRS 9

IAS 28

IAS 41

IAS 2

IFRS 9

IFRS 9

IAS 12

IAS 12

IFRS 5

Sachanlagen

Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien

Immaterielle Vermögenswerte

Finanzielle Vermögenswerte

At equity bewertete Finanzanlagen

Biologische Vermögenswerte

Vorräte

Forderungen

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Tatsächliche Steuerforderungen

Latente Steuerforderungen

Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte

IAS 1, 32

IAS 1, IFRS 10

IAS 19, 37

IFRS 9

IFRS 9

IAS 12

IAS 12

IFRS 5

#### PASSIVA

Eigenkapital der Gesellschafter des Mutterunternehmens

Anteile nicht beherrschender Gesellschafter (innerhalb des Eigenkapitals)

Rückstellungen

Finanzverbindlichkeiten

Andere Verbindlichkeiten

Tatsächliche Steuerverbindlichkeiten

Latente Steuerverbindlichkeiten

Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten

Zuordnung der Standards zu den Posten des Jahresabschlusses (2/5): Gesamtergebnisrechnung

Übergeordnete Standards:

IAS 1

IAS 8

IFRS 10

insb. IFRS 15

IFRS 9

IAS 28

IAS 12

IFRS 5

« Gewinn- und Verlustrechnung »

- Umsatzerlöse
- Zinserträge
- Finanzierungsaufwendungen
- diverse andere Posten gem. IFRS 9
- Gewinn- und Verlustanteile aus der Equity-Bewertung
- Steueraufwendungen
- Nachsteuerergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen
- **Gewinn oder Verlust**

Kann in einer oder in zwei Rechnungen dargestellt werden

« Gesamtergebnisrechnung »

IAS 1 IVm.

IAS 16, 38

IAS 19

IAS 21

IFRS 9

- **Gewinn oder Verlust**
- **Bestandteile des sonstigen Ergebnisses \***
- ...
- ...
- ...
- ...
- ...
- **Gesamtergebnis**

IAS 33

- **Ergebnis je Aktie**

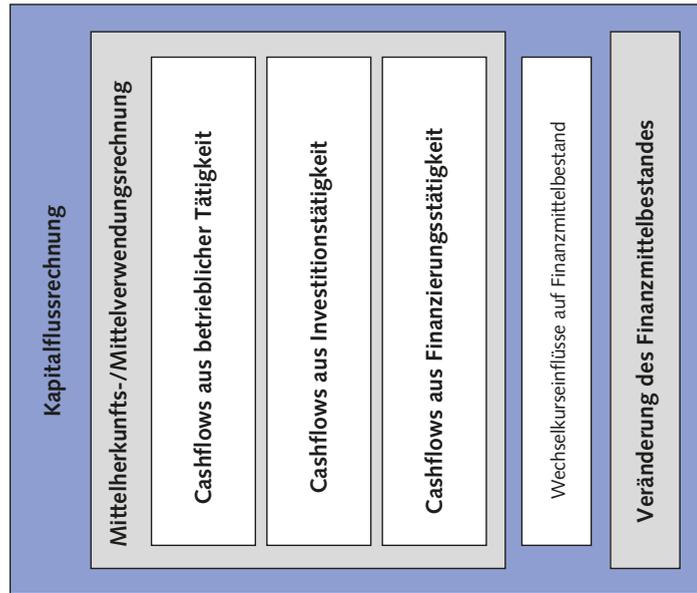
\* Jeweils der im sonstigen Ergebnis auszuweisende Anteil gemäß der einschlägigen IFRS

Zuordnung der Standards zu den Posten des Jahresabschlusses (3/5): Eigenkapitalveränderungsrechnung

Komponenten des Eigenkapitals	Entwicklung im Laufe des Jahres			
	IAS 1	IAS 8	IFRS 10	
Gezeichnetes Kapital				Saldo zu Beginn des Jahres
Kapitalrücklagen				Rückwirkende Änderungen
Währungs-differenzen IAS 21				<b>Geänderte Salden</b>
Neuwertungs-rücklage IAS 19				Änderungen im Jahr: – Dividenden – Einlagen – Änderungen der An-teilsverhältnisse in Tochterunternehmen
Cashflow-Absicherungen IFRS 9				– Gewinn oder Verlust – Bestandteile des sonstigen Ergebnisses
Gewinnrücklagen				<b>Saldo am Ende des Jahres</b>
Summe				
Anteile nicht beherrschender				
Gesamtsumme				

**Zuordnung der Standards zu den Posten des Jahresabschlusses (4/5): Kapitalflussrechnung**

IAS 7



Zuordnung der Standards zu den Posten des Jahresabschlusses (5/5): Anhang

Übergeordnete Standards:

IAS 1

IAS 8

alle

alle

IAS 37, IFRS 7, IFRS 12

IAS 7

IFRS 8

IAS 1

- Angewandte Rechnungslegung und angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- Von anderen Standards verlangte ergänzende Informationen zu den Posten des Abschlusses
- Von anderen Standards weitere verlangte Informationen
- Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung
- Segmentberichterstattung

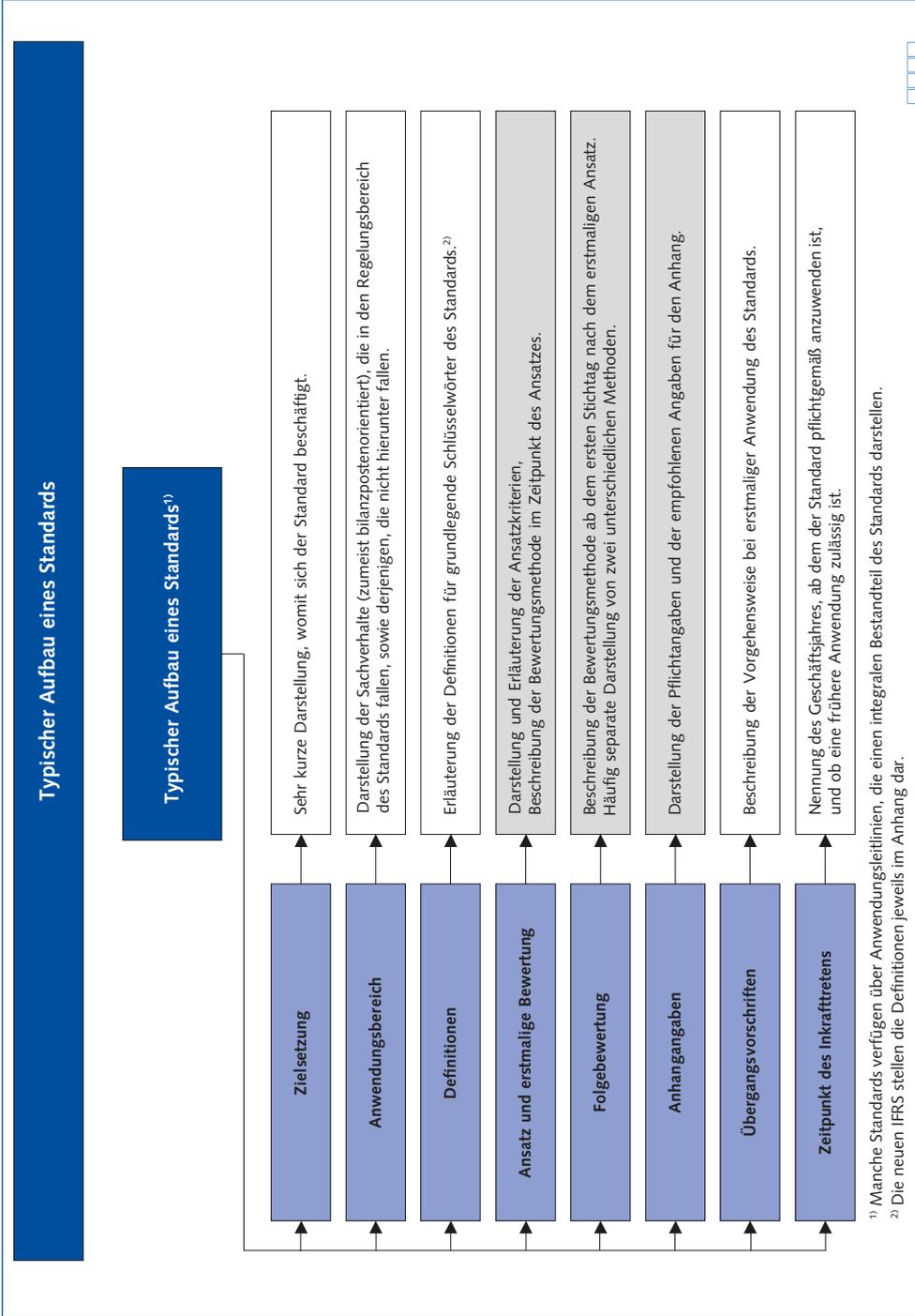
**Segmentberichterstattung**

	Segment I II III IV Konzern
A	
B	
C	
D	

Weitere Angaben:

- zum Kapitalmanagement
- zu kündbaren EK-Instrumenten
- zu nach dem Bilanzstichtag beschlossenen oder vorgeschlagene Dividenden
- zu Ermessensscheidungen und Schätzungsunsicherheiten
- zum Unternehmen

## Typischer Aufbau eines Standards



---

## **II. Die International Financial Reporting Standards**

